

VHS Digitalisierungs Workflow

Beitrag von „DerTschnig“ vom 12. Juni 2023, 12:23

[Zitat von bluebyte](#)

[DerTschnig](#) interessant. Ich habe 2019 damit angefangen, meine Kleinbild-Negative und Dias zu digitalisieren. Benutze dafür den "Plustek OpticFilm 8200i SE". Zum Scannen benutze ich die Software "SilverFast Ai Studio 9". Für die Bearbeitung und Verwaltung benutze ich die Software "SilverFast HDR Studio 9".

Beides von "Laser Soft Imaging".

Negative und Dias scanne ich mit 3600 dpi. Die 7200 dpi nutze ich nicht, da ich damit kaum merkliche Verbesserungen erziele. Scanne mit Infrarot-Kanal im zweiten Durchgang zur automatischen Kratzererkennung. Der Plustek ist zwar nicht der Schnellste, aber für mich im privaten Bereich noch schnell genug. Manchmal vermisse ich eine automatische Magazinfunktion. Der Transport der Kassette erfolgt manuell.

Für Abzüge, von denen ich keine Negative oder Dias habe, benutze ich "VueScan Standard Edition" von "Hamrick". Mit dieser Software wird die Scan-Funktion voll ausgereizt. Auf jeden Fall ist es komfortabler und man erreicht bessere Ergebnisse als mit Bord-Mitteln. Die Software lässt sich auch zum Scannen von Negativen und Dias verwenden.

<https://plustek.com/deu/products/ners/opticfilm-8200i-se/>

<https://www.silverfast.com>

<https://www.hamrick.com/de/>

Alles anzeigen

Danke [bluebyte](#)

Dias hab ich aber schon drin

hallo [DerTschnig](#) , was benutzt du denn zum grabben (hardware) ?

sowie welches os außer osx?

lg 😊

edit-

welches zielformat sowie container schwebt dir vor, h.264/265 , welches tonformat?

Ich hab mal so gedacht.....

Werd in OBS mal mit SD und .mov aufnehmen.

Audio: 16 bit, 44,1 sollte reichen oder.....?

Möchte dann in Video Proc auf 4:3 copen und auf das Endformat herunter rechnen. (denk da an .mp4). h.264

Auflösung bin ich mir noch nicht sicher....

Audio Settings bin ich mir auch noch nicht sicher....

[apfel-baum](#) zufrieden? Gut ? nicht gut?